



Sehr lesenswert & spannend!

Annawadi, oder der Traum von einem anderen Leben

von Katherine Boo: Annawadi ist ein Slum jenseits des luxuriösen Flughafens von Mumbai in Indien. Hier wohnen Tausende Menschen in notdürftig errichteten Hütten. Jeder in dem Slum kämpft mit allen Mitteln um die pure Existenz. Die Autorin Katherine Boo hat selbst in Annawadi gelebt und gearbeitet. Sie berichtet spannend und anschaulich von den einzelnen Menschen, ihren Schicksalen, aber auch von ihrer Hoffnung und ihrem Streben nach einem besseren Leben.

Unterstützung für soziale Projekte

Die meisten unserer Mitarbeiter/innen arbeiten ehrenamtlich in ihrer Freizeit, d.h. sie erhalten keinen Lohn. Dadurch erwirtschaften wir jedes Jahr einen Überschuss, mit dem wir soziale Projekte in der 'Dritten Welt' unterstützen. Darüber hinaus erhält unser gemeinnütziger Verein "Aktion Partnerschaft 3.Welt, Ludwigsburg e.V.", in dem die Mitarbeiter/innen unseres Ladens organisiert sind, auch Spenden. 2014 haben wir insgesamt 21.030 Euro an 10 verschiedene Projekte überwiesen, z.B. für die mobile Krankenstation im Dorf *Mfida* in Kamerun (s. Foto), für vier Studentinnen in Afghanistan und für den Schulbesuch von 200 Mädchen aus armen Familien in Vietnam. Eine genaue Aufstellung der Projekte und unser Spendenkonto finden Sie auf unserer Homepage www.fairpart-ludwigsburg.de



Geiz ist geil? – oder: Was uns (und anderen) gut tut ...

Kaffee ist das liebste Getränk der Deutschen: Über 150 l/Kopf trinken wir im Jahr. Aber wie billig kann er denn sein? So billig wie Mineralwasser? Hier ist eine Vergleichsrechnung*:

1 Kiste Mineralwasser (Marke)	Ludwigsburger " Barock-Kaffee " (bio & fair!)
12 x 0,7 Liter = 8,4 Liter	250g : 7g = 36 Tassen
4,99 Euro : 42 = 11,9 Cent/0,2 l	4,49 €: 36 = 12,5 Cent/0,2 l
	mit heißem Wasser, Zucker & Milch
	ca. 15-17 Cent pro Tasse

1 Tasse Kaffee kostet kaum mehr als ein Glas Mineralwasser !

Obwohl 25 Kaffeekirschen pro Tasse gepflückt werden müssen und es in Deutschland eine extra Kaffeesteuer von 1,10 €/500g Röstkaffee gibt.

* Unter Berücksichtigung der aktuellen Preise (Stand: Januar 2015)



fairPart NEWS

No. 65 Frühjahr/Sommer 2015
Neues aus dem

Weltladen Ludwigsburg ... aktiv gegen Armut, Ausbeutung und Kinderarbeit



Stadtkirchenplatz 1 71634 Ludwigsburg Tel: 07141- 923591
www.fairpart-ludwigsburg.de e-mail: post@fairpart-ludwigsburg.de

Kaffeeproduzenten aus Burundi besuchen Weltladen

Auf Einladung von dwp Ravensburg besuchten während der Fairen Woche im September 2014 zwei Vertreter des Kaffee-Kooperativenverbandes COCOCA aus Burundi verschiedene Weltläden, um den deutschen Markt kennenzulernen. Auch



bei uns im *Weltladen Ludwigsburg* machten Ernest Mdumuraro, Geschäftsführer des Kaffeekooperativenverbandes COCOCA/Burundi, und Augustin Manirakiza, Marketingleiter von InterCafé/Burundi, zusammen mit Martin Lang von dwp Ravensburg am 17.9. Station. Dabei präsentierten sie den ersten fair gehandelten Kaffee aus Burundi. Er stammt von der 700 Personen umfassenden Kooperative

Mboneramiryango in der Provinz *Gitega* im Zentrum Burundis. 'Café du Burundi' hat ein schokoladiges, ausgewogenes Aroma und einen niedrigen Säuregehalt. Da Baden-Württemberg eine besondere Partnerschaft mit Burundi eingegangen ist, wird der Burundi-Kaffee auch als offizieller Partnerschaftskaffee vermarktet.

Der Verband COCOCA wurde 2012 gegründet und umfasst 27 Mitgliedskooperativen mit knapp 10.000 Kleinbauern. Er unterstützt die Kleinbauern bei der Qualitätssicherung, bei der Vermarktung im Ausland und bei der Zertifizierung als fair gehandelter Kaffee. Gerade für die Länder Afrikas ist der faire Handel eine wichtige Möglichkeit für eine wirtschaftliche Entwicklung, die ein ausreichendes Einkommen für die normale Bevölkerung sichern kann.



Wir gratulieren:

40 Jahre **GEPA, DEAB, WL-Dachverband und Oikocredit**



2015 sind viele 'Geburtstage' zu feiern: Am 14. Mai 1975 gründeten der Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED), Misereor und die Arbeitsgemeinschaft der 3.Welt-Läden (AG3WL) die **GEPA** (Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt). 1989 wurde das Fairhandelshaus GEPA ein Gründungsmitglied der *World Fair Trade Organisation (WFTO)*. Heute nennt sich die GEPA 'The Fair Trade Company' und ist die größte europäische Importorganisation für fair gehandelte Produkte. Der Jahresumsatz der GEPA lag 2014 bei über 65 Millionen Euro. Gegenwärtig vertreibt die GEPA Produkte von über 150 Handelspartnern in Afrika, Asien und Lateinamerika zu fairen Bedingungen nach eigenen Kriterien, die einen höheren Anspruch haben als das Fairtrade-Siegel (GEPA fair+). Der Weltladen Ludwigsburg bezieht viele seiner Waren von der GEPA, aber auch von vielen anderen Importeuren des Fairen Handels, z.B. von dwp, El Puente, Münster Schwarzach, banafair, Contigo, Respecca, Feluka u.a..



Ebenfalls 1975 wurde in Frankfurt am Main die *Arbeitsgemeinschaft der 3.Welt-Läden (AG3WL)* ins Leben gerufen. Damals gab es 10 Weltläden in der Bundesrepublik Deutschland. 1998 benannte sich die AG3WL in **Weltladen Dachverband** um. Die etwa 800 großen und kleinen Weltläden in Deutschland sind wirtschaftlich und juristisch selbstständige Einzelhandelsunternehmen. Etwa die Hälfte von ihnen sind Mitglied im *Weltladen Dachverband*.

1975 wird in Baden-Württemberg auch der **Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.**, DEAB, gegründet. Er hat derzeit 130 Mitglieder, die meisten davon sind Weltläden.



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.



Nachdem in den 60er Jahren bekannt wurde, dass praktisch alle Großbanken Geschäfte mit Unternehmen der Kriegswirtschaft und der Apartheid in Südafrika machten, wurde 1975 vom *Weltrat der Kirchen Oikocredit* gegründet. *Oikocredit* ist eine ökumenische Entwicklungsgenossenschaft mit Sitz in Amersfoort/NL. Sie vergibt Kleinkredite in vielen Ländern des Südens an Menschen und kleine Unternehmen, die von keiner Bank einen Kredit zu erträglichen Konditionen bekommen würden. Mit diesen Kleinkrediten können sich die Menschen dann eine Existenz aufbauen. Dabei werden sie von den örtlichen Partnern von *Oikocredit* beraten und unterstützt. Im Januar 2015 hat das Anlagekapital der 6.500 baden-württembergischen *Oikocredit*-Investoren erstmals die Höchstmarke von 100 Millionen Euro überschritten. Privatpersonen und

Institutionen können Mitglied in einem Förderkreis werden durch den Kauf von mindestens einem Anteil in Höhe von 200 Euro. Mehr Infos erhalten Sie im Weltladen und auf www.oikocredit.de

Unser **Weltladen in Ludwigsburg** wurde nur zwei Jahre später, am 5. November 1977 eröffnet. 36 Jahre lang verkauften wir im 'Dritte-Welt-Laden' in der Eberhardstraße 11 fair gehandelte Produkte. Nach seinem Umzug an den Marktplatz unter dem neuen Namen 'Weltladen Ludwigsburg' im November 2013 ist er heute eines der größten 'Fachgeschäfte für fairen Handel' in der Region Stuttgart. Unsere **Öffnungszeiten** sind: Mo – Fr: 9:30-18:30, Samstag 9:00-16:00 Uhr

Biobu-Geschirr aus Bambus

Bisher werden vor allem Lebensmittel und Kunsthandwerk fair gehandelt. Bei Kleidung und Gebrauchsgegenständen für den Alltag gibt es bisher aber leider noch wenige Produktgruppen, bei denen es fair gehandelte Alternativen gibt. Eine davon ist das *Biobu*-Geschirr. Es wird in China hergestellt: in einer kleinen Manufaktur in der Nähe von Shanghai arbeiten 30 Arbeiter/innen unter akzeptablen Arbeitsbedingungen und erhalten eine faire Bezahlung. Sie arbeiten 42 Stunden in der Woche und sind krankenversichert. Das Geschirr, das sie herstellen, besteht ganz aus natürlichem Material: fein gemahlene Bambusfasern werden unter hohem Druck in einer Form bei 160 Grad 3-4 Minuten lang gepresst und nach dem Abkühlen fein geschliffen und poliert. Die *Biobu*-Produkte sind nach EU-Verordnung im Labor getestet. Sie sind 100% lebensmittelecht, spülmaschinengeeignet, kratz- und schlagfest und sogar kompostierbar (wie lange das dauert, probieren Mitarbeiterinnen unseres Weltladens gerade in ihren Gärten aus). Nur für die Mikrowelle sind sie nicht geeignet. Das *Biobu*-Geschirr gibt es in vielen Farben und Formen. Es ist leicht, robust und unempfindlich, so dass es sich auch bestens für Picknick und Camping verwenden lässt.



Sie kochen und genießen gerne Gerichte aus anderen Ländern? Wir haben eine große Auswahl an Kochbüchern mit köstlichen Anregungen und machbaren Rezepten. Auf unserer Homepage finden Sie auch einen Link zu einem Online-Kochbuch. Natürlich gibt es bei uns im Laden viele fair gehandelte Zutaten zu den Rezepten, wie Gewürze, Reis, Olivenöl, Couscous, Pilze, Quinoa, Linsen, Senf, Nüsse, Chutneys, Saucen, Pesto, Kokosmilch, Rohrzucker u.v.m.

